

KEEN

Die Innovationsplattform „KEEN – Künstliche-Intelligenz-Inkubator-Labore in der Prozessindustrie“: Entwicklung von KI-Methoden für den Einsatz in der Prozessindustrie

Informationen zum Projekt

[Homepage des Projektes](#)

Die Innovationsplattform „KEEN – Künstliche-Intelligenz-Inkubator-Labore in der Prozessindustrie“ gehört zu den ausgewählten Förderprojekten des BMWi im Bereich der Künstlichen Intelligenz. Mit der KEEN-Initiative werden die möglichen Anwendungsfelder von KI in der Prozessindustrie zum ersten Mal in einem großen F&E Projektkonsortium bearbeitet. Ziel aus der Sicht der Endanwender ist die Beschleunigung der Entwicklung von Prozessen für neue oder bekannte Produkte. Die Ergebnisse werden einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten, indem chemische und biotechnologische Produktionsanlagen in Bezug auf ihre Energie- und Ressourceneffizienz optimiert werden. Das KEEN-Konsortium umfasst 20 Industrie- und Wissenschaftseinrichtungen und wird von der TU Dresden koordiniert. DECHEMA e.V. unterstützt die Koordinationstätigkeiten und erarbeitet auf Basis der Ergebnisse eine Technologieroadmap, in der Implementierungspfade der neuen Technologien beschrieben werden. Zudem werden Workshops zur Geschäftsmodellentwicklung durchgeführt, um eine nachhaltige Weiterführung der aufgebauten Strukturen und Netzwerke über die Projektlaufzeit zu gewährleisten.

Ansprechpartner:

Telefon: 069 7564 -Durchwahl

Alexander Möller -676

Simone Rogg -392

[zurück zur Übersicht](#)